



EPILEPSIEZENTRUM
KLEINWACHAU

Im Verbund der
Diakonie 

Ihr Ansprechpartner
Alexander Nuck
Leiter Unternehmenskommunikation

TEL (03528) 431-1040
FAX (03528) 431-1030
MAIL a.nuck@kleinwachau.de

WEB www.kleinwachau.de

DATUM 6. November 2025

PRESSEMITTEILUNG

Epilepsieforum Dresden bietet Information und Austausch

„Epilepsie heute“ - unter diesem Motto findet das Epilepsieforum am 22. November 2025 in Dresden statt. Die Veranstaltung widmet sich vor allem an Betroffene und Angehörige. Veranstaltet wird dieser Informationstag vom Epilepsiezentrum Kleinwachau und der Epilepsieberatungsstelle Dresden. Ab 10 Uhr beginnt das Programm im Haus an der Kreuzkirche 6 in Dresden, der Eintritt ist frei.

Im Vordergrund stehen Vorträge zu aktuellen Standards in Diagnostik und Therapie sowie der Austausch mit Betroffenen. Die Besucher erfahren aktuelle Neuigkeiten in der Epilepsiebehandlung sowie in der EEG-Diagnostik. Es wird darauf eingegangen, wie eine soziale Beratung nach dem ersten Anfall helfen kann und welche technischen Geräte zur Anfallserkennung sinnvoll sind. Neben einer offenen Austauschrunde mit den Epilepsieexperten gibt es auch einen Überblick über aktuelle Orientierungshilfen für Ratsuchende.

Dr. Thomas Mayer, Chefarzt am Epilepsiezentrum Kleinwachau, hofft auf viele interessierte Besucher: „Die Wünsche unserer Patienten nach Zukunftsperspektiven sind groß: autonomes Fahren ohne Präsenz am Steuer oder eine Präzisionsmedizin auf Knopfdruck – was heute noch visionär klingt, könnte schon in wenigen Jahren Realität werden. Doch auch jetzt gibt es bereits viel Neues zu entdecken. Und genau darüber möchten wir beim Epilepsieforum Dresden einen guten Überblick geben.“

Mehr Informationen im Internet unter: www.kleinwachau.de

Veranstaltungsort: An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden
Saal Erhard Mauersberger im Erdgeschoss

Hintergrundinformationen:

Epilepsie ist eine Krankheit, bei der es wiederholt zu kurzen, plötzlichen Funktionsstörungen des Gehirns und damit zum Auftreten von epileptischen Anfällen kommt. Weltweit ist knapp 1% der Bevölkerung an Epilepsie erkrankt, in Deutschland sind das demzufolge bis zu 800.000 Menschen. Epilepsie kann jeden treffen. Schlaganfall, Unfall oder Hirnentzündung sind einige Beispiele, die zu einer Epilepsie führen können. Man nimmt an, dass 5% aller Menschen einmal im Leben einen epileptischen Anfall bekommen. Das sind in Deutschland ca. 4 Millionen.

Epilepsiezentrum Kleinwachau gemeinnützige GmbH | Wachauer Straße 30 | 01454 Radeberg

GESCHÄFTSFÜHRER Martin Wallmann
SITZ DER GESELLSCHAFT Radeberg
AMTSGERICHT DRESDEN HRB 26010
UST-IDNR. DE255732573

BANKVERBINDUNG KD-Bank
IBAN DE94 3506 0190 1626 9600 10
BIC GENODED1DKD

SPENDEN
www.kleinwachau.de/spenden



Barrierefreie
Zugänge
in allen Häusern

DAS PROGRAMM

Samstag, 22. November 2024

10:00 Uhr

Begrüßung und Neues aus Kleinwachau (Dr. Thomas Mayer) 10:10 Uhr
Epilepsiebehandlung heute (Dr. Thomas Mayer)

10:30 Uhr

EEG-Diagnostik heute (Dr. Peter Hopp)

11:00 Uhr

Gespräch mit Betroffenen

11:30 Uhr

Mittagspause

12:00 Uhr

Ab heute ist alles anders?! Soziale Beratung nach einem ersten Anfall (Christina Weber)

12:20 Uhr

Geräte zur Anfallserkennung: Brauche ich das? Wie geht das? (Peter Unger)

12:40 Uhr

Was gestern Dr. Google war, ist heute die KI – Orientierungshilfen für Ratsuchende (Dr. Martin Lutz, ggf. gemeinsam mit Selbsthilfe)

13:00 Uhr

Offene Fragerunde: Experten beantworten Ihre Fragen

13:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen über die Epilepsieberatungsstelle Dresden:

Tel.: (0351) 48 10 270; E-Mail: epilepsieberatung@kleinwachau.de

Mehr Informationen finden Sie unter www.kleinwachau.de

